Erst die Wohnung, dann der Rest

Wie das Projekt Housing First Wohnungslose und Vermieter zusammen bringt

RIKE FÜLLER

Drei Menschen konnte das Projekt Housing First seit Dezember bereits in eine eigene Wohnung vermitteln, zwei weitere Mietverträge stehen derzeit noch aus. Und dabei eröffnete das Büro von Housing First gerade erst offiziell. Bis Jahresende will das Team es sogar schaffen, 30 Menschen zu einem Dach über dem Kopf zu verhelfen.

Housing First richtet sich an eine ganz spezielle Zielgruppe: Menschen, die in Obdachlosigkeit leben und die bisher nicht im Hilfesystem waren oder wieder heraus gefallen sind. „Es ist bei uns unvorstellbar, dass jemand keine Wohnung hat“, sagte Petra Kodré, Leiterin der Obersten Landessozialbehörde in Vertretung für Sozialsenatorin Anja Stahmann einleitend im Rahmen der Eröffnung der Büroräume von Housing First. Dieses Problem habe die Gesellschaft nicht lösen können, so Kodré weiter. Oftmals seien die Beratungsangebote aber auch schlicht zu hochschwellig. „Housing First setzt anders an und kürzt Wege ab“, sagt Kodré.

Das Konzept Housing First stammt aus den USA. Grundgedanke ist, Menschen, die auf der Straße leben zuerst in eigene vier Wände zu bringen, um dann alle anderen Probleme anzugehen. Denn oftmals sorgt auch einfach die Tatsache, keine Adresse zu haben, schon für Ärger im Alltag mit Behörden und anderen Stellen.

Die Klienten von Housing First, einer Kooperation von der Wohnungslosenhilfe Bremen und Hoppenbank, schließen mithilfe des Projektes Mietverträge mit Privatvermietern oder Wohnungsgesellschaften. „Wir haben einen Pool an Wohnungen, die schon zur Verfügung gestellt wurden. Aber unsere Klienten können natürlich auch Wünsche äußern, zum Beispiel in welchem Stadtteil oder Stockwerk sie gerne leben möchten“, erklärt Svenja Böning von Housing First.

Die Projektverantwortlichen Anne Blankemeyer (v. l.), Svenja Böning und Moritz Muras stellten das Konzept von Housing First im Rahmen der Eröffnung der Büroräume vor. Foto: Füller

Die aktive Wohnungssuche wird von den Mitarbeitern von Housing First übernommen. Bevor ein Mietvertrag geschlossen werden kann, muss allerdings zunächst die Mietkostenübernahme geklärt werden. Das kann bis zu acht Wochen dauern, denn den ganz normalen Weg zur Beantragung der Hilfen kann auch Housing First nicht abkürzen oder beschleunigen.

> Bei Bedarf wird auch der Alltag begleitet

Die Wohnungen werden mit einer Grundausstattung versehen. Sie dann individuell weiter zu gestalten, ist ein Prozess, der von Housing First begleitet wird. Denn mit dem unterzeichneten Mietvertrag ist nicht Schluss. Nachdem die Wohnung bezogen ist, werden weitere Probleme der Klienten angegangen. Das kann Arztbesuche betreffen, aber auch Behördengänge.

Außerdem wird bei Bedarf der ganz normale Alltag begleitet, also: Wie funktioniert Kochen, Wäschewaschen oder Putzen. „Mindestens einmal pro Woche wird aufsuchend gearbeitet und ein niedrigschwelliger Kontakt aufrecht gehalten“, erklärt Anne Blankemeyer von Housing First. Dass ein wöchentlicher Termin insbesondere am Anfang nicht ausreicht, hat das Team bereits festgestellt. Mit den fünf derzeit vermittelten und fast vermittelten Personen wurden bereits 90 Stunden Zeit aufgewendet – in direktem und indirektem Kontakt. Insgesamt hatte das Team schon Kontakt zu 65 potenziellen Klienten.

Um alle anfallenden Probleme angehen zu können, gehört zum multiprofessionellen Team von Housing First auch eine Pflegefachkraft. Die sozial-psychologische Betreuung der Klienten wird über die Ameos Kliniken als Partner gewährleistet. Für den Bereich Wohnraum hat Housing First als Partner neben privaten Vermietern über den Verein Haus und Grund auch die Vonovia und die Brebau ins Boot geholt.

Das Büro von Housing First dient als erste Anlaufstelle für Menschen, die aus der Wohnungslosigkeit heraus möchten und Hilfe suchen. Es befindet sich in der Pappelstraße 23.

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Mittwoch, 6. April
Apo. i.d. Huchtinger Heerstr.
Huchtinger Heerstr. 26-28
☎ 58 10 23

Niedersachsen-Apotheke
Kirchweyhe
Bahnhofstraße 56
☎ (0 42 03) 816 20

Spitzweg-Apotheke
Vegesacker Str. 13
☎ 380 83 11

Donnerstag, 7. April
sk-Apo. Victoria in Huchting
Kirchhuchtinger Landstr. 80
☎ 58 00 75

Rats-Apotheke
Syke
Herrlichkeit 12
☎ (0 42 42) 20 01

Freitag, 8. April
Apotheke Roland-Center
Alter Dorfweg 30 - 50
☎ 57 66 00

Zentral-Apotheke
Moordeich
Moordeicher Landstraße 5a
☎ (04 21) 56 04 04
Euro-Apotheke
Dobbenweg 6
☎ 79 29 10

St.- Gotthard Apotheke
St.-Gotthard-Str. 3
☎ 42 20 24

Samstag, 9. April
Albrecht-Dürer-Apotheke
Ohser Str. 4
☎ 83 20 50

Center-Apotheke
Otto-Brenner-Allee 44
☎ 42 42 06

Farma-plus Apotheke
Briseck
Jupiterstraße 1
☎ (04 21) 80 95 08 00

Apotheke a. d. Kleinen Weser
Osterstr. 74
☎ 499 50 778

Sonntag, 10. April
Ginkgo Apotheke
Bahnhofsplatz 5 - 7
☎ 144 15

SK-Apotheke
Varrel
Im Graftwinkel 2
☎ (042 21) 398 00 66

Teilen fürs Klima

Informationsabend zu Sharing-Modellen

„Eine durchschnittliche Bohrmaschine wird über ihre gesamte Lebensdauer nur 13 Minuten genutzt. Ein Auto steht im Schnitt 97 Prozent der Zeit“, erklärt Uli Wischnath, Koordinator des Projektes Climactivity. „Viele Dinge werden mit erheblichem Einsatz von Ressourcen und Klimaschaden hergestellt und dann kaum genutzt. Das ist schlecht für die Umwelt und das Klima und verstopft unsere Wohnungen, die Straßen und unser Leben.“

Die Lösung heißt: Teilen. Mit der Frage, wie man das effektiv organisiert, beschäftigen sich die Climactivity-Abende unter dem Motto Sharing is Caring, am 7. April um 19 Uhr. Sie finden nach der Winterpause erstmals wieder in Präsenz statt und zwar einerseits in der Klimawerkstatt Neustadt an der Westerstraße 58 und andererseits im Torhaus Nord an der Liegnitzstraße 63 in Gröpelingen. Die Veranstaltung wird zudem auf dem Climactivity-Youtube-Kanal gestreamt.

Im Verlauf des Abends geht es um die praktische Umsetzung und positive Nebeneffekte. Geplant sind ein Klima-Quiz, eine Talkrunde und die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Zum Abschluss gibt es eine Zusammenkunft mit Gleichgesinnten.

„Die beste Lösung ist, dass die Dinge von mehr Menschen genutzt werden. Dies geschieht sehr effektiv, wenn Menschen zusammen leben. Aber auch Nachbarschaftshilfe, professioneller Verleih oder Sharing-Systeme sorgen dafür, dass Autos, Werkzeuge oder Sportgeräte mehr benutzt werden,“ sagt Wischnath. (rl)

Bohrmaschinen gibt es in vielen Haushalten, doch die meisten sind über die Jahre nur wenige Minuten im Einsatz. Foto: bidvine / Pixabay

Flohmarkt für Pflanzen

Der Pflanzenflohmarkt des Vereins Arbeit & Ökologie findet am 9. April von 10 bis 13 Uhr auf dem Gelände des Bürger- und Sozialzentrums Huchting statt. Seit mehr als 30 Jahren werden auf dem Flohmarkt Pflanzen verkauft, getauscht oder verschenkt. Fachkundige Hobbygärtner geben Tipps und die A&Ö-Mitarbeiterinnen beraten rund um Pflanzen und Gartengestaltung.

Wer einen Stand aufstellen möchte, meldet sich bei der Organisation telefonisch unter 0421 / 9 59 43 14 oder per Mail an *lehrgelaende@arbeit-oekologie.de*

Neben Pflanzenverkäufern kommen Anbieter von Honigprodukten, Pflanzenkosmetik, Gemüsejungpflanzen, Gartenbildern, Sämereien, Holzlöffeln sowie Gartenbüchern.

Um 12 Uhr gibt es eine Führung über das ökologisches Lehrgelände, aber das Gartengelände kann auch während des Pflanzenflohmarktes alleine erkundet werden. (kea)

Behrens FLEISCHEREI SEIT 1903
ANGEBOTE VOM 07.04.22 BIS 09.04.22
Burgunderbraten mager & mild . . . . . 1000 g € 8,50
Schwenksteaks deftig, ideal für Pfanne & Grill . . . . 100 g € 0,95
Putenfiletbraten, Putensteaks & Putenschnitzel . . . . . 100 g € 1,29
Wieder da:
Behrens Rindnaldos die Rindsbratwurst für den Kenner . . . . . Basis 0,98 € / 100 g 5er-Pack € 4,90
Behrens Kräuter-Ei ohne Konservierungsstoffe . . . . . 100 g € 0,89
▶ über 90 Sorten hausgemachte Wurst
▶ hausgemachte Salate
▶ regionales Fleisch
▶ Sifri-Qualität
Besuchen Sie uns:
WESERPARK Hans-Bredow-Straße Tel. 0421/4094833
ROLAND-CENTER BREMEN Eingang großer Parkplatz Tel. 0421/87835840
Bahnhofstraße 48 28844 Kirchweyhe Tel. 04203/6548
YouTube #Fleischerei Behrens
Dieses Wochenende:
Augsburger Weißwurst eigene Herstellung nach Originalrezept

ARKENAU GARTENCENTER
Arkenau Gartencenter GmbH
Niedersachsendamm 16
27751 Delmenhorst
Tel.: 04221 97 19 6-0
info@gartencenter-arkenau.de
ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag-Freitag 09.00 - 19.00 Uhr
Samstag 09.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 14.00 - 1700 Uhr
(So. nur Blumen und Pflanzen in kleinen Mengen!)
- Angebote nur solange der Vorrat reicht -
Saxifraga
Jetzt ist Staudenzeit!
12-cm-Topf statt ~~1,99~~ € 0,99
Grünpflanzen
20% Rabatt auf alle Zimmer-Grünpflanzen
CAFÉ CUBE
Täglich selbstgemachter Kuchen